



Der Sommer nähert sich mit großen Schritten, und laut den neuesten Prognosen von Météo France könnte es ein besonders heißer werden. Die Wetterbehörde hat ihre dreimonatigen Klimatrends veröffentlicht, und alles deutet darauf hin, dass die Temperaturen in Frankreich von Anfang Mai bis Ende Juli über dem saisonalen Durchschnitt liegen werden. Insbesondere in den mediterranen Regionen scheint ein wärmer als normaler Sommer sehr wahrscheinlich.

Aber was bedeutet das für uns?

Zunächst einmal, auch wenn ein heißer Sommer vorhergesagt wird, heißt das nicht automatisch, dass es zu Hitzewellen oder gar zu einer Hitzerekorden kommen muss. Météo France betont, dass klimatische Tendenzen keine spezifischen Wettervorhersagen sind. Ein generell wärmerer Sommer impliziert also nicht notwendigerweise extreme Hitzeperioden.

Und wie steht es um Temperaturrekorde?

Obwohl ein wärmeres Klima vorhergesagt wird, lassen sich daraus keine Schlüsse auf potenzielle Temperaturrekorde ziehen. „Die dreimonatigen Klimatrends liefern keine Informationen darüber, ob in der kommenden Saison Temperaturrekorde gebrochen werden könnten“, so Météo France. Es bleibt also spannend, ob dieser Sommer historische Wärme bringen wird oder einfach nur angenehm warm ausfällt.

Trotz der Ungewissheit über spezifische Temperaturen oder Rekorde ist es klug, sich auf einen wärmeren Sommer einzustellen. Dies könnte für Urlaubsplanungen, landwirtschaftliche Tätigkeiten und Energieverbrauch wesentliche Auswirkungen haben. Sicher ist, dass wir uns gedulden müssen, um die genauen Temperaturen, die uns erwarten, zu erfahren. Wie bereiten Sie sich auf die heißen Tage vor?